

TREFFEN SIE UNS AUF DER BAUMA 2016!



ÜBERZEUGEN SIE SICH SELBST,
WIR BERATEN SIE GERNE!

www.tadanofaun.de

Im Zentrum der Aufmerksamkeit steht unser neues Flaggschiff ATF 600G-8, das sich durch sein revolutionäres TADANO Triple-Boom System® auszeichnet. Aber auch am unteren Ende unserer Produktpalette werden wir Ihnen eine Weltneuheit präsentieren, die Sie sich nicht entgehen lassen sollten. Sie dürfen gespannt sein.

GOING UP IN THE WORLD

A history of Simon Engineering, the development of the powered access industry and a lifetime as an engineer, by Denis Ashworth

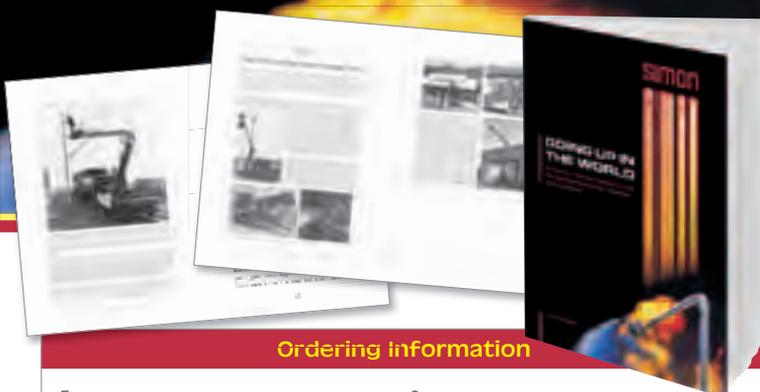
Ashworth was a keen engineer and from an early age found himself in at the very start of the modern powered access industry.

His book is an unusual combination of autobiography and history of Simon Engineering Dudley, a pioneer of the powered access industry and at one time, the world's largest manufacturer of aerial lifts.

The coffee table sized book, is highly readable and includes around 150 photographs and drawings from the very beginning of the industry. It is a 'must read' for anyone who is interested in powered access, the hydraulic equipment industry or in comparing modern day engineering challenges with those of an entirely different era.

The book is available direct from the publishers at £19.50, plus £4.50 postage and packing.

- Continental Europe €23 plus €6.50 postage & packing
- Rest of world \$31 plus \$10 shipping



Ordering Information

Forename: _____ Surname: _____

Address: _____

Post Code: _____

Email: _____ Telephone: _____

Please make all cheques payable to 'The Vertical Press Ltd'

I enclose a cheque for £24 (£19.50 + £4.50 p&p)

I enclose a cheque for €29.50 (€23 + €6.50 p&p)

I enclose a cheque for \$41 (\$31 + \$10 p&p)

Please invoice me: _____

Please debit my card:

Card No: _____ Issue No: _____

Issue Date: _____ Expiry Date: _____ 3 Digit Security Code: _____

Signature: _____ Date: _____

Please send completed order form to: The Vertical Press, Box 6998 Brackley, NN13 5WY, UK. Alternatively, fax it through on +44(0)1295 768223 or scan & email info@vertical.net



Alles schaut auf München

Was, schon wieder drei Jahre rum? Ja, sie steht vor der Tür, die 31. bauma. Und damit auch der erste Teil unserer großen bauma-Vorschau.

Gigantisch? Megariesengroß? So langsam gehen einem die Superlative aus, um den – zumindest für Außenstehende – an Größenwahn grenzenden Gigantismus der Weltleitmesse zu beschreiben. Mehr Fläche? Natürlich! Diesmal

stehen 605.000 Quadratmeter Ausstellungsfläche bereit. Mit knapp 14.000 Quadratmetern belegt Liebherr wie gehabt den größten Messestand und bespielt damit über zwei Prozent der Gesamtfläche. Die meisten Hersteller aus

dem Bereich Krane und Arbeitsbühnen finden Sie wie gewohnt im Freigelände. Manitowoc Cranes belegt 3.200 Quadratmeter und ist vom nördlichen Areal jenseits der Straße in den Hot Spot der Höhenzugangstechnik zurückgewandert.

Welcher Aussteller was präsentieren wird, welche Neuheiten Sie erwarten, das erfahren Sie hier in unserer ersten großen bauma-Vorschau. Der zweite Teil mit vielen weiteren Ausstellern folgt in der März/April-Ausgabe. >>

AUSSTELLERLISTE

**Firma** Standnummer(n)**Alimak Hek** FS.1102/10

Vorgestellt werden die Hek MC 650 und die Hek MC 450 als neueste Generation mastgeführter Kletterbühnen. Die kleinere Kletterbühne eignet sich für Lasten bis zu 4.500 Kilogramm und Bühnenlängen von zehn bis 30 Metern. Die Hek MC 650 bietet eine höhere Tragfähigkeit, heißt es seitens Alimak Hek. Darüber hinaus stellt das Unternehmen sein Konzept eines außen am Mast geführten Kranaufzugs vor. Bei den Bauaufzügen der Scando-Reihe werden standardisierte Modelle vorgestellt.

Atlas Maschinen FM.612

Bei Atlas sind drei neue Ladekrane zu sehen. Der neue 66.3E ist ein 66kN-Faltkran mit bis zu vier Ausschüben, einer maximalen Traglast von 2,8 Tonnen und einer maximalen Reichweite von elf Metern. Mit sechs Ausschüben und einer Reichweite von 16,7 Metern kommt der 152.3 daher. Und der neue große Baustoffkran 206 VE verfügt über eine Reichweite von 14,3 Metern und kann bis zu 4,8 Tonnen heben.

ATN FS.1102/4

Seine erste Raupenbühne – die erste französische überhaupt – zeigt der vor allem für seine Pfaf-Vertikalmastbühnen bekannte Hersteller ATN. Die Neuheit hört auf den Namen Mygale 23 und bietet 23 Meter Arbeitshöhe. Außerdem bringt ATN einen vollelektrischen Boomlift mit zwölf Metern Arbeitshöhe und ohne Überhang. Auch das ist eine Premiere.

Ausa FM.808/2

Der spanische Hersteller fertigt seit 60 Jahren kompakte Maschinen, darunter auch Teleskopader mit kompakten Maßen. Der kleinste ist mit 1,4 Tonnen Hubkraft und vier Metern Hubhöhe der T144H. Aus der bis zum 3-Tonnen-/7-Meter-Modell hinauf reichenden Palette ist noch der T235H (2,3 Tonnen/5 Meter) zu sehen.

BKL Baukran Logistik FS.1103/1

Gemeinsam mit Linden Comansa präsentiert der Münchner Krandienst-

leister sein Angebot auf knapp 800 Quadratmetern – vom Cattaneo bis hin zu Produktneuheiten aus dem Bereich der Turmkrane.

BKT A6.225

Der indische Reifenhersteller hat 2.300 Modelle im Programm. Mit dem Airomax AM 27 bringt BKT einen Radialreifen für Krane im überwiegenden

Straßeneinsatz. Für den Hafenbereich gibt es die beiden neuen Portmax-Reifen. Der PM 90 ist ein Radialreifen für Reachstacker mit einer Karkasse aus mehrlagigen Stahlbändern. Auf Straddle-Carrier beim Containerumschlag zielt der PM 93.

Bobcat FM.612/3

Das Unternehmen hat für alle Stufe IIIA- und Stufe IIIB-konformen Teleskopen eine dreijährige Garantie als Standard eingeführt. Sie gilt für alle Teleskopen mit starrem Rahmen, die in der Fertigungsstätte des Unternehmens in Pontchâteau, Loire-Atlantique (Frankreich), hergestellt werden.

Caterpillar B6.106 & FM.709/1

Im Bereich der Teleskoplader wird die Baureihe mit dem TH 3510 D ergänzt. Das Gerät bietet 3,5 Tonnen Hubkapazität und zehn Meter Reichweite.

Comer A4.139

Sein neues Radnabengetriebe PGR-3600 für kompaktere und robustere Lösungen stellt das Unternehmen vor. Durch Direktanbau von PGR-Getrieben verschiedener Baugrößen an die Differentialachsen von Comer Industries kann das Gewicht deutlich gesenkt werden.

Cranab FN.824/2

Der zur Fassi-Gruppe gehörende schwedische Hersteller Cranab geht mit einem komplett neuen LKW-Ladekran-Programm für die Forstwirtschaft und das Recycling an den Start, Weltpremiere also. Erstes Modell ist TZ12, ein 12-Meter-Tonnen-Kran. Zukünftig soll dieses leistungsmäßig mittelgroße Modell durch größere und kleinere Krane ergänzt werden. Zudem kommt eine L-Kran-Reihe in verschiedenen Leistungsgrößen.

Cummins A4.325

Der britische Motorenhersteller zeigt die nächste Generation ultrasauberer 3,8- bis 9-Liter-Motorplattformen vor, welche die EU-Vorschriften ab 2019 erfüllen, Stufe V.

Deutz A4.337

Neben seiner bereits etablierten als „Stage V ready“ deklarierten Produktpalette präsentiert der Kölner Motorenhersteller erstmals seinen neuentwickelten TCD 2.2 Diesel- und Gasmotor sowie den bewährten TCD 2.9 als Gasvariante.

Enerpac FS.1105/2

Sein volles Programm alternativer Hubsystem stellt Enerpac aus den Niederlanden vor: vom multifunktionalen Synchronhubsystem Evo Mini über den hydraulischen Portalkran SL400 bis hin zum Mehrpunkt-Hebesystem JS500 und EP5000.

F.lli Ferrari FN.820/1

Zusammen mit den Kranen der Marke Amco Veba präsentiert Hyva seine Ferraris: einfach und robust gehaltene Ladekrane.

Fassi FN.824/2

Der neue F2150RA/RAL hat ein Hubmoment von bis zu 136,4 mt. Die maximale hydraulische Ausladung liegt bei 41 Metern. Daneben werden zwei überarbeitete Modelle im unteren Bereich vorgestellt: der F65B und F70B. Durch den Einsatz von hochfestem Stahl konnte das Gewicht um rund neun Prozent gesenkt werden. Gezeigt wird auch das „IOC“, mittels dem Echtzeitdiagnostik, Standortbestimmung des Gerätes und vieles mehr erfasst werden kann.

FM Leasing Partner FS.714/6

Das Unternehmen ist nach eigenen Angaben Deutschlands größter, unabhängiger Leasingmakler mit einem Netzwerk von über 30 Leasing- und Finanzierungsgesellschaften – und einem jährlichen Volumen von einer halben Milliarde Euro. Auf der Messe verspricht die Firma „Deutschlands schnellsten Vergleich (geprüfter!) Leasing-Direktangebote“ mobil auf dem Smartphone oder Tablet. Besondere Expertise in den Bereichen Kran- und Schwerlastlogistik, Baumaschinen sowie Gerüste.

Genie FM.711

Zwei neue Z-Teleskopgelenkarbeitsbühnen werden vorgestellt. Darüber hinaus wird als Neuheit ein GTH-Teleskopstapler und eine völlig überarbeitete Genie-Vertikalmastbühne erstmals zu sehen sein. Genauere Einzelheiten werden erst kurz vor der Messe bekannt gegeben. Außerdem feiert Genie dieses Jahr 50-jähriges Jubiläum.

Hatz A4.548

Einen neuen wassergekühlten 3-Zylinder der H-Serie wird in drei Varianten vorgestellt. Darüber hinaus wird sowohl ein Strom als auch ein Hydraulikaggregat gezeigt.

Haulotte FS.903/5

Haulotte greift in die Vollen und erweitert seine Teleskopladerprogramm nach oben hin. Die Schwerlaststapler bieten fünf bis sieben Tonnen Hubkraft und Hubhöhen zwischen acht und zehn Metern. Der HTL5210 ist eine Eigenentwicklung der Franzosen, während die beiden größeren Modelle HTL6508 und HTL7210 von Dieci stammen und von Haulotte vermarktet werden: Ersterer in Europa und Nordamerika, Letzterer in Nahost, Lateinamerika und im Asien-Pazifik-Raum. Bühne frei heißt es außerdem für die Star 6, Haulottes neue 5,80-Meter-Scherenbühne mit 230 Kilogramm Traglast, die die neue Star-Baureihe nach unten hin erweitert. An neuen Boomliften sind die Gelenkbühne HA20RTJ und die Teleskopbühne HA23RTJ mit dem neuen „ActivScreen“ an Bord.

Hiab FN.921/4
 „Eine Menge neuer Produkte“ versprechen die Verantwortlichen bei Hiab, darunter die großen Ladekrane 858 und 1058 und Forstkrane. Am Wochenende sorgen Motocross-Einlagen und Ausscheidungen zur Kranfahrer-WM für packende Unterhaltung.

Hinowa FS.1103/8
 Als Neuheit wird die Lightlift 15.70 Performance IIS vorgestellt. Das Nachfolgemodell der Goldlift 14.70 bietet 230 Kilogramm Korblast und kann - dank abnehmbarem Korb - auf 3,4 Meter Transportlänge verkürzt werden. Etliche Sicherheitseinrichtungen wie zum Beispiel ein Bedienerschutz am Korb gibt es für das Gerät zudem. Die Modelle Lightlift 17.75 und 20.10 werden in überarbeiteter Form gezeigt.

Humbaur FN.827/5 & FN.829/5
 Der neue HTD 50, ein 5-Achs-Drehschemel-Tiefelader, der 40 Tonnen Lasten und Geräte aufnehmen kann, schließt das Schwerlastanhänger-Programm des Herstellers ab. Unterschiedliche Varianten werden angeboten. Daneben gibt es einen HTS-Satteltiefelader für den Transport von Baumaschinen aller Art zu sehen.

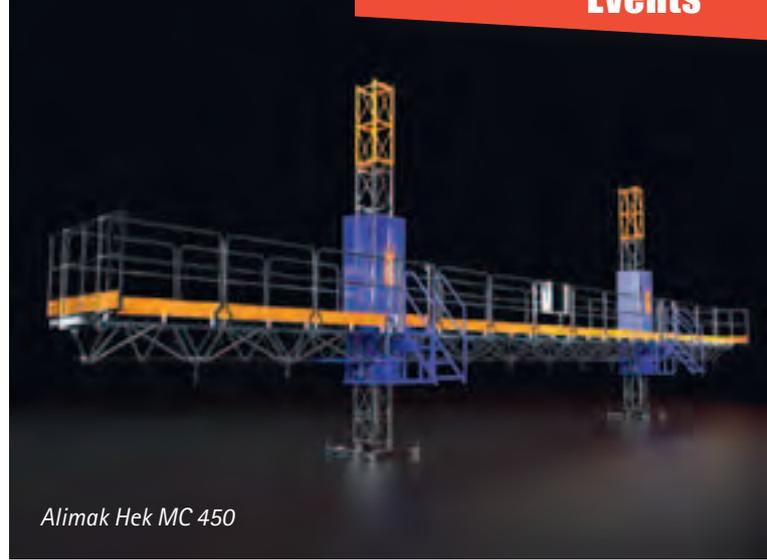
Hytorc A5.533
 Die erweiterte Version seines hydraulischen Verschraubungssystems Smarttorc präsentiert Hytorc. Das System besteht aus der neuen

Prozess- und Dokumentationspumpe „Eco2Touch“ und den hydraulischen Drehmomentschraubern. Damit können Verschraubungen elektronisch erfasst und dokumentiert werden.

Hyva B4.248
 Vom Komponenten- zum Kranhersteller: Hyva führt gleich zwei Familien einer komplett neuen Kranlinie ein. Dies sind zwölf Modelle in der Klasse von 13 bis 16 mt, als Teleskop-, Gelenkausleger- oder Knickarmkran. Ein dynamisches Lastdiagramm ermöglicht vorab eine Überprüfung der Kranhulleistung auf Basis der aktuellen LKW-Stabilität. Und auf den schönen Namen „Magic Touch“ hört die Funktion, die es dem Fahrer erlaubt, den Kran bei Bedarf automatisch aus der Transportstellung in die Arbeitsstellung zu bringen - und wieder zurück. Andere Marken des Konzerns sind Amco Veba, F.Ili Ferrari und Kennis.

IPAF FN.1115
 Auf dem Stand wird gezeigt, wie Hubarbeitsbühnen sicher auf- und abgeladen werden. Die Besucher erhalten Tipps sowie Ergebnisse aus IPAFs Unfallmeldeprojekt und finden einen Treffpunkt vor, um Kontakte zu knüpfen und Branchenthemen zu diskutieren.

Jekko FS.903/6
 Die Italiener enthüllen ihren neuen elektrischen Pick & Carry-Kran in München, den MPK50. Er kann bis zu fünf Tonnen heben, wird über >>



Alimak Hek MC 450



Haulotte Star 6



Sennebogen 3300E



Hinowa Light Lift 15.70



Schwere Lasten, leichtes Leasing.

Packen Sie's an und sprechen Sie mit uns, wenn es steil nach oben gehen soll. Unsere erfahrenen Leasingexperten gestalten für Sie Verträge, die ganz individuell auf Ihre Branche und auf Ihre finanzielle Lage ausgerichtet sind. So bleiben Sie geschäftlich und finanziell beweglich und können sicher die Zukunft planen.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
 Stand-Nr. FM 814/1



www.suedleasing.com · info@suedleasing.com



Grove GRT8100



Liebherr L1-24



Palfinger PK19001 Solid 5

» Batterie betrieben und komplett funktferngesteuert. Daneben sind zu sehen: der SPK60, der große SPX1275, der SPX312C+, der Bestseller SPX424, der SPX527 sowie der MPK25 samt Zubehör.

JLG FS.904/5

Als Neuheit wird der Teleskopklader 3510PS aufgeföhren. Das Gerät kann bis zu 3,5 Tonnen heben und bis zu 9,8 Meter Hubhöhe erreichen. Aus der Toucan-Baureihe wird die überarbeitete Version der 10E mit neuem Korb, Kontergewicht und wartungsfreiem Mast präsentiert. Das Eigengewicht liegt bei 2.550 Kilogramm. Auch der Toucan 8E ist auf 1.890 Kilogramm abgespeckt worden. Für die Gelenkteleskopbühnen des Unternehmens kommt „Dura Tough“ für die Abdeckungen zum Einsatz. Dieses ist laut Unternehmen stoßfester, und die Farbe verblasst langsamer. Erstmals werden zudem die kleinen Personenlifte der Marke Power Towers auf einem Stand von JLG mit ausgestellt. Bei den Gebrauchtmaschinen wird ein Protokoll eingeföhrt, sodass Maschinen nur nach JLG-eigenem Standard vermarktet werden. Zu guter Letzt ist auch das mobile Analysesystem überarbeitet worden. Die Telematik kann nun per Smartphone und App erfolgen.

Kennis B4.248

Die Kennis-Reihe von Hyva umfasst Roll-Loader-Krane in der 14- bis 40-Tonnenmeter-Klasse.

Kramer FS.1109/1209

siehe Wacker Neuson

Liebherr FM.809, 809A/1, 810, 812 & 813

Bei den Mobilkränen wird Liebherr drei Messeneuheiten präsentieren, zwei davon gab es schon bei den Kundentagen im Juni 2015 zu sehen: der 5-achsige 250-Tonnen-Mobilkran LTM 1250-5.1 und der Raupenkran LR 1500 mit 500 Tonnen maximaler Tragkraft. Eine Weltneuheit auf der bauma 2016 wird „ein 8-achsiger Mobilkran mit sehr langem Teleskopausleger sein, bei dessen Konzeption eine hohe Wirtschaftlichkeit und einfaches Rüsten auf der Baustelle oberste Priorität haben“, so der Hersteller, der mehr nicht verlauten lässt. Wir tippen auf die 600-Tonnen-Klasse. Außerdem wird der Prototyp des neuen LR 1100 erstmals auf einer Messe gezeigt. Der Raupenkran

soll optimierte Traglasten, einfachen Aufbau und rasche Inbetriebnahme bieten und bereits ab Sommer zu haben sein. Bei den Turmdrehkränen besinnt sich Liebherr zurück auf die lange vernachlässigte H-Baureihe und präsentiert die neue L1-Baureihe hydraulischer Schnelleinsatzkrane. Der erste Kran der neuen Baureihe, der Liebherr L1-24, ist wahlweise mit 25 oder 27 Meter Ausladung und jeweils 2.500 Kilogramm maximaler Traglast verfügbar. Die maximale Traglast an der Spitze beträgt je nach Variante 800 oder 950 Kilogramm. Apropos Variante - auch beim Ballast stehen zwei davon zur Wahl: einfacher Standardballast aus Beton oder Vollballast aus Stahl, mit dem der Kran verfahrbar ist. Nach der Markteinföhren werden die bisherigen H-Krane Schritt für Schritt ersetzt. Zusammen mit dem österreichischen Seilhersteller Teufelberger hat Liebherr zudem ein neuartiges hochfestes Faserseil für Hubanwendungen entwickelt (siehe Teufelberger).

Linden-Comansa FS.1103/1

Zusammen mit dem deutschen Vertriebspartner BKL Baukran Logistik zeigt der Kranhersteller einen Querschnitt durch sein Portfolio an Turmdrehkränen.

Magni FS.1107/9

Magni mag's groß: Mit dem RTH 5-39 S wird ein neuer rotierender Groß-Teleskopklader vorgestellt. Das Gerät wird eine Hubhöhe von 39 Metern und eine maximale Tragkraft von fünf Tonnen haben.

Manitou FS.908/1

Unter dem Motto „Need for Handling“ stellt das Unternehmen seine Produkte und Lösungen vor. Bei den Teleskopkladern ist einiges zu sehen: Der MT 625 wird in der Variante HA mit Plattformanbauten gezeigt. Die beiden großen Rotoren 2150 und 2550 sind überarbeitet worden und haben nun ein verbessertes Lastdiagramm. In der „MT Easy-Reihe“ gibt es nun den 1030 Easy und 1840 Easy.

Manitowoc FS.1202

Grove wird auf der bauma im April einen 90-Tonnen-RT-Kran vorstellen, den GRT8100 mit einem 47-Meter-Ausleger und einer maximalen Systemlänge von 77 Metern. Die neuen Rough-Terrain-Krane aus dem Werk Shady Grove in den USA

erhalten alle die neue Nomenklatur „GRT“ für Grove Rough Terrain; analog zu den GMK. Aus dieser Reihe wird unter anderem der neue 5-Achser GMK5250L präsentiert und auch etwas Neues auf den 3.200 Quadratmeter großen Stand rollender GMK 4100 L-1. Außerdem werden viele Potain-Krane in München ausgestellt sein sowie die Kranfahreraufzüge einschließlich der Wartungsplattform oberhalb der Aufzugskabine, die den Monteuren während des Zusammenbaus eine sichere Arbeitsplattform und leichten Zugang bietet. Das neue CCS-Kransteuersystem wird nun auf alle Krane der Marken Grove, Potain und Manitowoc „ausgerollt“. Der neue Firmenchef Barry Pennypacker – des neuen Einzelunternehmens Manitowoc Cranes, losgelöst von der Gastrotechniksparte – gibt sein Debüt auf großer Messebühne. Auch ein neuer Selbstaufsteller ist zu erwarten.

Transporteinheiten „Eurolight“ und „Euroflex“.

Orlaco C4.336

Der Kameraspezialist führt Digitalkameras für Baumaschinen ein. Zu sehen ist eine Lastenkamera mit Zoom und Ethernet. Daneben gibt es eine kompakte stoß- und vibrationsfeste Kamera, deren Innenleben mit Stickstoff gefüllt ist. Sie besitzt ein automatisches Heizsystem für den sicheren Wintereinsatz. Des Weiteren gibt es ein sogenanntes „Corner Eye“. Damit werden bis zu 270 Grad Sichtfeld abgedeckt.

Palfinger FN.826/5

Auf zwei Standflächen schwingt Palfinger seine beiden Standbeine: Bei den Kranen im Mittelpunkt stehen wird der neue Schwerlastkran PK 165.002 TEC 7 mit saten 36,1 Meter maximaler Reichweite. Der für Trägerfahrzeuge mit einem maximal zulässigen Gesamtgewicht von 32 Tonnen konzipierte und quer zusammenfaltbare PK 165.002 TEC 7 ist 800 Kilogramm leichter als das Vorgängermodell PK 150.002. Bei den Forstkränen kommt der neue Epsilon-Holzkrane M12Z. Und auch die Solid-Baureihe feiert Weltpremiere. Die „soliden“ Modelle – robust, einfach, preiswert – PK 17.001 SLD 1, PK 17.001 SLD 3 und PK 19.001 SLD 5 ersetzen die bestehenden Palfinger-Krane PK 16001, PK 16001-K und PK 18001 EH. Als erster Kranhersteller überhaupt bietet Palfinger einen Personensicherungsmodus für Ladekrane an und profiliert sich damit als Vorreiter in Sachen Sicherheit.

Palfinger Platforms FS 1304/1

Bühnentechnisch toppt Palfinger seine Jumbo-NX-Serie großer LKW-Bühnen mit der 75-Meter-Neuheit P750. Sie bietet bis zu 39 Meter Reichweite. Zusätzlich wird Palfinger Platforms Italy eine Reihe von Raupenarbeitsbühnen enthüllen: die ersten des Unternehmens. Außerdem soll die Smart-Serie nach unten hin erweitert werden. Das nennt sich dann „Low Smart“-Baureihe. Weitere Einzelheiten sollen demnächst bekanntgegeben werden.

Pfreundt A6.249

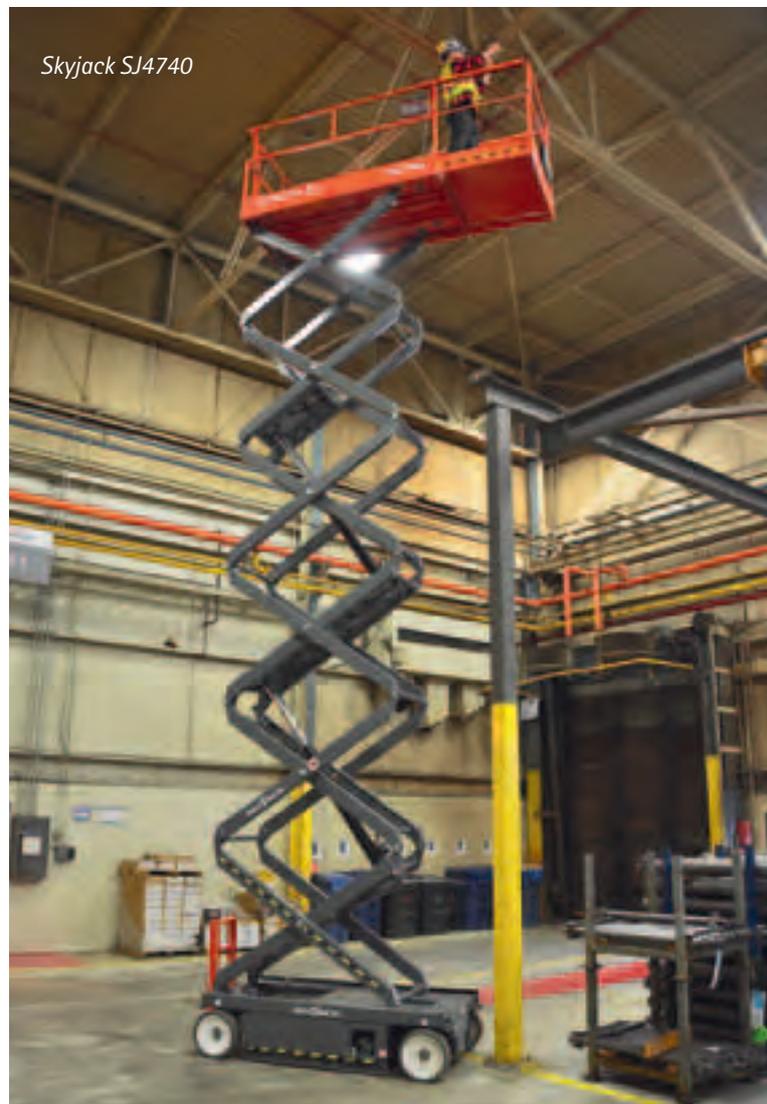
Der Waagenspezialist aus Südlohn erweitert sein Portfolio zur bauma um ein neues Teleskopklader-Wiegesystem. Als Auswert- und Anzeigeeinheit wird auch die neueste WK60 Wiegeelektronik mit



Teufelberger Solite



Wolff 275 B



Skyjack SJ4740

Mecalac FM.715/1



Abseits des Hochbaus, aber trotzdem daran angelehnt: beim Versuch, die dynamische Stabilität von Mobilbaggern zu verbessern, hat Mecalac konzeptionell Teleskopklader und Mobilbagger miteinander verschmolzen. Zur charakteristischen Drehung eines Mobilbaggers kommt die Stabilität eines Teleskopkladers. Die neue MWR-Baureihe soll ab 2017 in Serie laufen.

Merlo FS.1008/3

Mit dem TF 38.10 TT Hybrid wird ein Teleskopklader vorgestellt, der – wie der Name verrät – mit Hybridantrieb ausgestattet ist. Dazu ist ein neuer großer Teleskopklader der Roto-Baureihe mit Hubhöhen über 30 Metern angekündigt. Details sind noch offen. Auch bei den starren Teleskopkladern wird eine Neuheit kommen. Die kompakte 10-Meter-Maschine wird rund 3,5 Tonnen Hubkapazität haben. Insgesamt setzt das Unternehmen seine Strategie der modularen Bauweise mit den neuen Modellen weiter um.

Nicolas FN.828

Das Unternehmen der TII-Group präsentiert seine beiden jüngst vorgestellten

» Touchbedienung und verschiedenen Schnittstellen bis hin zur Internetanbindung eingesetzt.

Pirtek A6.526



Schutz vor Schmutz? Mit seinem neuen Handschuh geht der Hydraulikserviceanbieter mehrere Schritte weiter. Der mehrlagige „Fluid Power“-Schutzhandschuh soll Servicetechniker vor den gefürchteten und extrem gefährlichen Fluid-Einschüssen schützen – und zwar bis zu 700 bar. Diese werden durch Nadel- oder Haarrisse an Hydraulikschläuchen verursacht, wenn ein feiner Ölstrahl mit Hochdruck austritt.

Rolls-Royce A4.314

Rolls-Royce stellt der Baubranche zum ersten Mal seine MTU-Motoren für die voraussichtlich ab 2019 geltende Off-Highway-Emissionsrichtlinie EU-Stufe V vor. Weltweit kommen MTU-Motoren zum Beispiel in Mobilkränen, Teleskopstaplern, Baggern und Radladern zum Einsatz.

Scheuerle FN.828

Etwas „radikal Neues“ wird Scheuerle zeigen. Was genau? Das Unternehmen behält sich vor, dies erst zur Messe preiszugeben. Darüber hinaus wird ein SPMT mit variabler Breite vorgestellt sowie ein neues „Power-Booster“-System mit bis zu 2 x 1000 PS, das bei Großtransporten den Einsatz von Zugfahrzeugen reduziert.

Sennebogen FM.712

Die Bayern erweitern ihre E-Serie um den 50-Tonnen-Teleskopkran 653. Er kommt mit einem 30,4 Meter langen Ausleger und zwei Unterwagenvarianten: mobil oder Raupe. Mit der Umstellung auf die neue Motorengeneration hat Sennebogen seine Raupenkran-Modelle überarbeitet. Die neue Generation des 3300E mit 125 Tonnen Traglast kommt mit zahlreichen Ausstattungsvarianten, neuer Motorisierung und Star-Lifter Unterwagen auf den Markt.

Skyjack FS.1002/3

Zwei Neuheiten bringen die Kanadier. Die Scherensarbeitsbühne SJ4740 erweitert das Programm an Elektroscheren nach oben auf 13,8 Meter Arbeitshöhe, die Korblast liegt bei 350 Kilogramm. Die Gelenkteleskopbühne SJ30 ARJE mit einer Arbeitshöhe von 11 Metern und einer Korblast von maximal 227 Kilogramm erweitert das Angebot nach unten. Die SJ30 ARJE ist zudem mit einem rotierenden Korbarm ausgestattet.

Snorkel FS.1103/2

Der US-Hersteller erweitert seine 2015 neu eingeführte Batterieschere-Baureihe nun um zwei kleinere Modelle. Die Neuzugänge hören auf den Namen S3215E und S3220E – erstmals als Prototyp gezeigt auf den Platformers' Days 2015 im September – und bewerkstelligen Arbeitshöhen von 6,50 und 8,10 Metern. Die Tragfähigkeit des kleinen Modells beträgt 272 Kilogramm, während die 8-Meter-Schere satte 408 Kilogramm an Bord nehmen kann.

Tadano FS.1205

Der radikal andere Mobilkran ATF 600G-8 sollte alles andere bei Tadano in den Schatten stellen. Wobei – da gibt es einiges. So wird der 3-Achs-AT-Kran ATF 50G-3 zum 60-Tonner aufgewertet. Von sechs weiteren ATs mit Kapazitäten zwischen 70 und 400 Tonnen sind fünf mit neuer Motorisierung gemäß Euromot 4 ausgestellt. Es scheint gut denkbar, dass sie Laufer auch ihren 5-Achser stärker machen, da die anderen Hersteller hier gerade aktiv geworden sind. Aus dem Raupenbereich kommen die Exponate GR-1450EX (ohne CE-Zeichen) und der Mantis-Teleskopraupenkran GTC800 – mit CE. Für die Aufbaukrane fährt der HK65 vor.

Terex Cranes FM.711

Was es sein wird, steht noch nicht fest. ABER: Es wird eine große Überraschung im Bereich der 5-Achs-AT-Krane, so Terex. Die Details werden aber erst auf der bauma enthüllt. Auf jeden Fall zu sehen sein wird ein Geländekran der mittleren Größe in der Kapazitätsklasse zwischen 70 und 90 Tonnen. Auch das Segment der Turmdrehkrane wird vertreten sein, Details werden auch hier erst später verlautbart. Wer sich zudem für die virtuelle Realität interessiert, kann diese am Terex-Stand mittels entsprechender

Brillen erleben. Viele Dienstleistungen sollen zudem ins Rampenlicht rücken.

Teufelberger C4.151

Highlight ist das brandneue, hochfeste Faserseil für Krane mit dem Namen Solite. Das Wörtchen bedeutet im Italienischen „üblich“. Das neue Kranseil ist aber alles andere als üblich: Als Koproduktion mit Liebherr ist in siebenjähriger Entwicklung nach eigenen Angaben ein Quantensprung gelungen. Es soll höhere Traglasten am Kran und gegenüber Stahlseilen eine längere Lebensdauer in sich vereinen. Zudem lässt sich die Ablegereife – bislang immerhin ein Knackpunkt synthetischer Seile – an drei Parametern festmachen: optisch, elektronisch und – Geheimnis – „im Mantel“ des Seils. Neben den beiden Neuheiten Evolution TK27 – ein drehungsfreies Hubseil – und Evolution P9, einem dem hochverdichteten Kranseil, können sich Besucher auch über die Klassiker aus dem Produktportfolio des österreichischen Kranseilspezialisten informieren. So komplettieren das QS816 V, Evolution TK17 und Perfection TK15 das Programm.

Til-Group FN.828

Zur Gruppe gehören neben der Marke Scheuerle auch Nicolas und Kamag sowie seit kurzem auch das indische Unternehmen Tratec.

Wacker Neuson FS.1109/1209



Der Konzern erweitert sein Telesstapler-Programm der Marke Kramer. So wird der 2506 zum 2706 aufgewertet. Seine kompakten Maße liegen in Höhe und Breite nach wie vor unterhalb der Zwei-Meter-Grenze. Angetrieben wird die Maschine von einem Kohler-Motor KDI 2504 TCR mit 55,4 kW Leistung, der die Anforderungen der Abgasstufe IIIB ohne Partikelfilter erfüllt. Die Nutzlast steigt auf nunmehr 2,7 Tonnen. Die maximale Hubhöhe bleibt unverändert bei sechs Metern. Ebenso zu sehen ist die neue Generation der Überlastregelung „Smart Handling“ mit nunmehr drei Betriebsmodi (Schaufel-, Stapel- und manueller Modus), das damit zum ersten Mal in der Kompaktklasse zum Einsatz kommt.

Wolffkran FS.902/7

Der Traditionshersteller stellt seinen größten Spitzenlosen vor, den Wolff 7534 Clear mit einem Lastmoment von 315mt. Daneben gibt es den 275B aus der Wippkran-Baureihe zu sehen. „Mit seinen 24 Tonnen Tragfähigkeit, 700 Meter Hakenweg und bis zu 222 m/min Hubgeschwindigkeit hebt er mühelos Fertigteile, Stahl sowie Beton und lässt Wolkenkratzer in Windeseile in den Himmel wachsen“, sagt Produktmanager Gerd Tiedtke über den Neuzugang. Dazu stellt Wolff seinen 355 B in der Variante für den nordamerikanischen Markt vor. Zu guter Letzt ist der Bereich Diagnose weiter ausgebaut worden. Mit „Wolff-Link“ steht nun ein Teleservice zur Verfügung, mit dem die Daten des Krans via Internet verfügbar sind.

Zandt FN.825/1

Gezeigt wird eine Auswahl der Anhängertieflader (AT-P) und Tandemanhängertieflader (TAT). Ein Highlight am Stand wird das Konzept des Anhänger-Tieflader-Plateau AT-P 400 mit Radmulden sein. Dazu werden die Radmulden-elemente in einem Teleskopsystem im Rahmen verstaut. Der TAT-B 140 wird mit der Option gezeigt, die Seitenwände herauszunehmen und in der Bordwand zu verstauen. Dadurch ist es zudem möglich, eine seitliche Verbreiterung zu erzielen.

ZF A4.324

Lieber ein hydrostatisches oder mechanisches Getriebe? Das Unternehmen bringt ein kombiniertes Getriebe mit Stufenlos-Technik auf den Markt. Diese Getriebe sind bereits bei Radladern im Einsatz und auch für andere Baumaschinen geeignet. Das Unternehmen spricht von einer Kraftstoffersparnis gegenüber konventionellen Getrieben von bis zu 25 Prozent. <<

Cummins QSG12 Stage V

